



## Warum schläfst du?

*(Mk 4,35-41)*



Gott, warum schläfst du,  
wenn auf der Fahrt meines Lebens  
plötzlich ein Sturm tobt  
und mein Boot droht zu kentern?

Gott, warum schläfst du,  
wenn mich die Schrecken der Nacht  
von allen Seiten bedrängen,  
mich wilde Angst lähmt?

Gott, warum schläfst du,  
wenn Unheil mir droht,  
ich mich allein und verlassen fühle  
und niemand mir beisteht?

Deine Frage und Antwort zugleich:  
„Hast du noch keinen Glauben?  
Jesus ist mit im Boot.  
Warum also fürchtest du dich?“